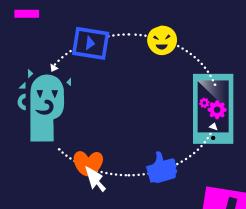
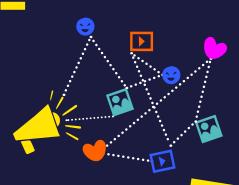
Desinformation, Verschwörungstheorien und Algorithmen







Was ist ein Algorithmus?

Ein Algorithmus ist ein meist computergestütztes Verfahren, das große Datenmengen nach bestimmten Vorgaben auswertet und daraus Rückschlüsse zieht.

Zur Analyse des Nutzerverhaltens werden im Internet und in sozialen Netzwerken verschiedenen Algorithmen eingesetzt. Diese erkennen auf der Grundlage der Nutzerdaten Muster und treffen darauf beruhend eine Auswahl an angezeigten Inhalten und Beiträgen, die für Nutzerinnen und Nutzer vermeintlich besonders relevant sind.

Wie beeinflusst der Algorithmus, was wir sehen?

Persönliches Interesse:

Je nachdem, was wir anklicken, liken und mit wem wir interagieren, präsentiert uns der Algorithmus Inhalte, die dazu passen.

Relevanz und Häufigkeit von Inhalten:

Der Algorithmus stellt uns außerdem Themen vor, die generell oft geteilt, geliked oder kommentiert werden, um zu sehen, ob sie auch für uns wichtig sind.

Warum ist das problematisch?

Durch Liken, Teilen und Kommentieren kann mit Hilfe des
Algorithmus rasch eine große
Reichweite und Aufmerksamkeit erzeugt werden. Durch
die Weiterverbreitung ist der
Ursprung der Information
meist nicht mehr zu erkennen. Nutzerinnen und Nutzer
nehmen so eine zentrale Rolle
bei der Verbreitung von (Des-)
Information ein.

Die Funktionsweise des Algorithmus kann dazu führen, dass nur einseitige Informationen angezeigt werden. Das verstärkt Filterblasen und wir halten die Inhalte schneller für wahr, weil sie häufig angezeigt werden.

Mehr Info dazu gibt's auf lass-dich-nicht-manipulieren.de



